

GRÜNE Mittelfranken, Fischerstrasse 6a, 91522 Ansbach

Bezirksverband Mittelfranken

Fischerstrasse 6a, 91522 Ansbach

0981-66688

buero@gruene-mittelfranken.de

www.gruene-mittelfranken.de

Der Vorstand:

Marianne Schwämmlein

Hanna Schmitz

Christian Sauter

Heidi Deffner

vorstand@gruene-mittelfranken.de

Pressemitteilung

04.07.2020

GRÜNE fordern noch mehr mehr Biolandbau für einen verstärkten Schutz der Arten

Der Bezirksverband Bündnis 90/Die Grünen Mittelfranken beschloss auf seiner digitalen Bezirksversammlung am Samstag eine Resolution „Ökologische Landwirtschaft = nachhaltige landwirtschaftliche Zukunft“ .

Dank des erfolgreichen Artenvielfalt-Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ ist 30 Prozent ökologische Landwirtschaft ein verbindlich verankertes Ziel in Bayern. Die Grünen wollen den ökologischen Landbau und die Landwirt*innen noch stärker fördern und streben langfristig 100% Bio an.

2019 gab es in Mittelfranken 576 Biobetriebe mit einer Anbaufläche von nur knapp 24.000 ha. Damit lag der Anteil der ökologisch bewirtschafteten Fläche 2019 etwa bei 7% und damit unter dem bayernweiten Anteil von 11 %.

Dazu stellt Heidi Deffner, Mitglied des Bezirksvorstandes, fest: „Wir brauchen in der Zukunft weit deutlicher ambitionierte Ziele, um die mittelfränkische Landwirtschaft schnellstmöglich und langfristig auf 100% Ökolandbau umzustellen.“

Ihre Vorstandskollegin Marianne Schwämmlein sieht das Problem in der fehlenden Hilfe: „Damit Landwirte*innen in Zukunft weiterhin eine solide finanzielle Grundlage haben und zu-

gleich im Einklang mit der Natur ökologisch wirtschaften können, brauchen sie mehr Unterstützung bei der Umstellung auf ökologische Produktion“.

Vorstandsmitglied Christian Sauter unterstreicht dazu: „Landwirte*innen sollen unbedingt in die Lage versetzt werden, weitestgehend auf den Einsatz chemisch-synthetischer Mittel zu verzichten und durch schonende Anbaumethoden die wertvolle Humusschicht unserer mittelfränkischen Böden zu sichern.“

Deshalb sagen die GRÜNEN Mittelfrankens: **„Die Zeit ist reif für eine Veränderung!** Hin zu konsequenter ökologischer Landwirtschaft und fairer Bezahlung unserer Landwirte für die Erzeugung ihrer hochwertigen Lebensmittel für den regionalen Markt!“

Ebenso unisono beschlossen wurde auf der Bezirksversammlung ein „AK Queer“, bei dem es unter anderem darum geht, wie die Akzeptanz für Schwulen, Lesben, Bisexuellen, trans- und intergeschlechtlichen Menschen geschaffen werden kann. Jeder 2. erleidet laut der aktuellen Studie „Queeres Leben in Bayern 2020“ Diskriminierung, was häufig zu psychischen Krankheiten führt. Daher sehen die Grünen hier einen dringenden Handlungsbedarf und haben den AK gegründet, um dieses Thema auf der politischen Ebene zu bearbeiten.

Die mittelfränkischen Grünen sind nun Unterstützer des Bündnisses „Steigi-bleibt“, eine Initiative die den „Naturpark Steigerwald“ voranbringen will.

***Marianne Schwämmlein, Hanna Schmitz, Heidi Deffner, Christian Sauter
Bezirksvorstände*innen***